



## Objekt- und Perimeterschutz für Verteilnetzstationen

Schutz vor Diebstahl, Sabotage und unbermerkttem Zugriff –  
Videosicherheitslösungen mit automatisierter Ereignismeldung

Besonders. Sicher.

 **SECURITON**



## Rohstoffdiebstahl vorbeugen

### Wie häufig mussten Sie bereits den Diebstahl von wertvollen Materialien verzeichnen?

Gerade in Arealen der Energieversorger befinden sich große Mengen an Leitungskupfer und weiteren hochwertigen Betriebsstoffen wie z. B. Öl für die Kühlung der Transformatoren. Viele Freiluftschaltanlagen und Umspannwerke werden im Rahmen des „Bundesnetzplan Strom“ erweitert oder modifiziert. Auch hierdurch ist eine Lagerung von Leitungsseilen und Erdungseinrichtungen erforderlich.

Leider bedeutet dies auch einen hohen Anreiz für Diebe, die es auf die Entwendung dieser hochwertigen Rohstoffe abgesehen haben. Dabei handelt es sich sowohl um spontane Taten, wie auch um den Diebstahl durch organisierte, teils europaweit agierende Gruppen.

Die Kosten für die Neuanschaffung des entwendeten Materials sind nur eine Auswirkung. Verzögerungen im Baufortschritt oder die Gefährdung der Zuverlässigkeit der Energieversorgung wirken in der Regel viel direkter. Letztendlich können auch Menschenleben sowohl bei den Tätern als auch dem Bereitschaftspersonal gefährdet sein. Dies macht es unerlässlich, Umspannwerke konsequent auf ihre Sicherheit hin zu überwachen.



© Deutsche Bahn AG / Jier Foto-Konzept

## Sabotage und Betriebsunterbrechung verhindern

### Unbefugtes Betreten mit Hilfe von intelligenten Videobildanalysen frühzeitig detektieren

Oft sind Verteilnetzstationen abgelegen und nicht mit Personal besetzt, was dazu führt, dass Täter sich unbeobachtet und sicher fühlen. Das Problem von z. B. Kupfer- und Öldiebstahl ist für die Anlagen- und Netzbetreiber nicht neu. Aber auch Sabotageversuche oder durch unberechtigtes Eingreifen möglicher Tätergruppen hervorgerufene Betriebsunterbrechungen stellen ein bedeutendes Sicherheitsrisiko dar.

Solche Risiken gilt es im Zusammenspiel zu eliminieren: Neben der Einführung einer „Kupfer-DNA“ inkl. Zusammenarbeit mit Wiederverwertungsbetrieben besetzt die Sicherung der Freigelände eine sehr wichtige Rolle. Dabei richtet sich der Fokus auf das sofortige Handeln, also bereits vor der Entwendung direkt während eines unbefugten Betretens des Geländes. Die unmittelbare Alarmierung in Echtzeit verbunden mit einer konkreten Täteransprache über Lautsprecheranlagen und eine

Beobachtung der Situation bis zum Eintreffen des Sicherheitsdienstes bilden dabei die Grundvoraussetzung.

Der optimale Ansatz hierfür ist der Einsatz von Videosicherheitssystemen mit intelligenter Videobildanalyse, welche 24/7 Standorte überwachen und im Alarmfall automatisch eine Meldung auslösen. Die Reaktionszeit wird im Ereignisfall auf wenige Sekunden reduziert. Intelligente Systemlösungen stellen den Betrieb von Antriebsaggregaten sicher, schützen vor Einbruch oder Sabotageaktionen durch nicht autorisierte Personen und verhindern Störfälle z. B. durch Wildtiere. IT-sichere Schnittstellen ermöglichen die Anbindung zu eingesetzten Leitsystemen. Die Vorteile: Das Bereitschaftspersonal muss nicht aufgrund eines Verdachts den Standort aufsuchen, wenn eine Meldung eine Anomalität aufzeigt. So können wertvolle und knappe Personalressourcen für die operative Arbeit und nicht für die Verfolgung von bloßen Verdachtsfällen eingesetzt werden.



## Videosicherheitssysteme mit IPS VideoManager

### Zuverlässige Detektion und Bildauswertung

Intelligente Videosicherheitssysteme von Securiton bieten Videomanagement und modulare Videobildanalysen aus einem Guss. Mit IPS VideoManager entsteht so zur Absicherung von Freiluftschaltanlagen und Umspannwerken von Verteilnetzbetreibern ein zuverlässiges Überwachungssystem. Durch das patentierte Zonenkonzept werden unerwünschte Eintritte in gesicherte Areale zuverlässig detektiert und gemeldet. Die Alarmmeldung kann auf verschiedene mobile und/oder stationäre Endgeräte (Laptop, Smartphone etc.), aber auch direkt auf die kundenseitige Objektsicherungszentrale aufgeschaltet werden.

Neben der möglichen Anbindung an eingesetzte Leitsysteme bietet Securiton im Rahmen einer Komplettlösung auch die temporäre oder langfristige Aufschaltung auf die eigene Notruf- und Serviceleistung (nach EN 50518). Not-



wendige Interventionsmaßnahmen können somit auch aus der Ferne eingeleitet werden.

Um Störgrößen wie große Entfernungen und schlechte Witterungsbedingungen (z. B. Nebel) auszublenden, setzen wir auf die Videobildanalyse in Verbindung mit Wärmebildkameras. Die Technik wird schon seit Jahren zur Absicherung von Justizvollzugsanstalten eingesetzt und ist durch einen deutlichen Preisverfall bei einer Erhöhung der Leistungsfähigkeit jetzt auch bei Energienetzbetreibern in den Fokus der Überlegungen geraten.



# Umfassende Gefahren- und Sicherheitsanalyse

## Ihr individuelles Sicherheitskonzept

Jedes Objekt ist individuell zu betrachten und hat unterschiedliche Anforderungen an ein Sicherheitskonzept. Mit dem Kunden erörtern wir Zugriffsrechte sowie die erforderlichen Maßnahmen im Alarmfall.

Gerne nehmen wir uns auch für eine individuelle Gefahren- und Sicherheitsanalyse Ihres Standortes Zeit. Dies umfasst die Klärung folgender Rahmenbedingungen:

- Welche Bereiche sind zu überwachen?
- Welches Schutzziel liegt vor?
- Welche Infrastrukturvoraussetzungen werden benötigt?
- Welche Leistungen sind bauseitig zu stellen?
- Welche Anforderungen werden an das Aufzeichnungs- und Alarmsystem gestellt?
- Welche Systemerweiterungsfähigkeit wird gewünscht?
- Welche Interventionsmaßnahmen sollen im Alarmfall eingeleitet werden?

Umfang einer ausführlichen Konzepterarbeitung:

- Verfügbare Sicherungstechniken
- Auswahlkriterien der Systemauswahl
- Aufstellung der erforderlichen Hardware
- Definition der Zugriffsverwaltung
- Möglichkeiten und Leistungsgrenzen des einzusetzenden Systems
- Kamerapositionierung für Fernüberwachung
- Wartung, Instandhaltung und Servicekonzepte
- Option: Kauf, Miete, Überwachung als Dienstleistung

Ergänzend beinhaltet unser Leistungsportfolio auch mobil einsetzbare Videosicherheitslösungen mit autarker Energieversorgung und Mobilfunk-Übertragung.

Sehr gerne erarbeiten wir auch für Sie ein individuelles Konzept: Tel. +49 7841 6223-0, E-Mail [evu@securiton.de](mailto:evu@securiton.de)



VSS-EU-P01 | 12.19

Securiton GmbH  
Alarm- und Sicherheitssysteme  
Hauptsitz · Von-Drais-Straße 33 · 77855 Achern · DE  
[www.securiton.de](http://www.securiton.de) · [info@securiton.de](mailto:info@securiton.de)

EIN UNTERNEHMEN DER SECURITAS GRUPPE SCHWEIZ

 **SECURITON**  
Für Ihre Sicherheit